



Huch'uy Runa, „Kleine Menschen“, auf der Plaza de Armas in Cusco/Peru

16. Juli 2009

*Lieber Herr Rektor Bruno Matern!  
Liebe Freundinnen und Freunde der „Goethelieschen KmbH 2008/2009“*

### **Herzlichen Glückwunsch!**

Von ganzem Herzen freue ich mich mit der Goetheschule, dass ihr futuristisch angelegtes Nachhaltigkeits-Programm „Goethelieschen“ unter 1000 Schulen in Deutschland ausgewählt, gewürdigt und mit diesem tollen Preis ausgezeichnet wurde! Die „KmbH - *Kinder mit bestimmter Hoffnung*“ und Sie als Initiator, lieber Herr Matern, haben ihn wirklich verdient!

Zu meiner freudigen Überraschung teilt die „Goethelieschen KmbH“ nicht nur wieder ihre Einnahmen. Sie teilt auch das Preisgeld mit den Huch'uy Runa. Ich denke, vor allem auch die gelebte Solidarität mit diesen Kindern in Peru, ist ein nicht unterschätzender nachhaltig wirkender sozialer Aspekt, der in der Zukunft auf beiden Seiten Wirkung zeigen wird.

“**Muchas gracias**“ für die großzügige Spende von **720,00 €**, die ich im Namen der Huch'uy Runa entgegen nehmen durfte. Gleichzeitig danke ich allen Beteiligten ganz herzlich für die Mühe und Anstrengungen, die das Projekt „Goethelieschen“ über Monate hinweg wieder gekostet hat; für die geschenkte Zeit und die geteilte Freude und Hoffnung!

Während wir hier den Sommer genießen und uns auf die kommenden Ferien freuen, ist in Peru gerade Winter. Gewöhnlich ist das eine sehr harte Zeit für die Bevölkerung in den hohen Anden. Die Temperaturen fallen zumeist weit unter Null Grad. Damit bringt der Winter große gesundheitliche Probleme mit sich, vor allem für die Kinder. Liebe Mädchen und Jungen der „Goethelieschen KmbH“! Eure finanzielle Hilfe kommt wie immer zur rechten Zeit!

Dem geschätzten Kollegium der Goetheschule, den Schülerinnen und Schülern und Familien wünsche ich erholsame und unbeschwerte Ferien und grüße Sie ganz herzlich!

*Ihre Monika Mika*